

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 17

Neubruchhausen/Heiligenfelde (SG): TSV Schwaförden II

Montag, 06.09.2021, 19:30 Uhr

Großer Jubel bei Neubruchhausen/Heiligenfelde (SG) – 9:6 Heimerfolg

Im Spiel der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 17 traf Neubruchhausen/Heiligenfelde (SG) am vergangenen Montag auf den TSV Schwaförden II. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:6 beide Punkte. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte Julius Homeyer.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holten Dannemann / Hartje beim 12:10, 11:7, 11:6 gegen Lund / Hadeler. Eine umkämpfte Niederlage gab es jedoch für Kautz / Helmbold beim 2:3 gegen Wiese / Heitmann. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Zwischenzeitlich mussten Dieckmann / Homeyer zwar einen Satz weggeben, fuhren im Anschluss ihr Spiel gegen Schulz / Wilkens aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Das Zwischenergebnis zeigte in diesem Moment ein 2:1. Los ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nur einen Satz verlor Bernd Dannemann beim 11:9, 7:11, 12:10, 11:9 gegen Lothar Heitmann und holte somit einen wichtigen Punkt für seine Mannschaft. Helmut Kautz bekam dann sein Gegner Florian Wiese indessen beim deutlichen 0:3 nie in den Griff. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Kurzen Prozess machte am Nachbartisch indes Hans-Joachim Helmbold beim 3:0 gegen Clemens Schulz bei einem nie gefährdeten Sieg. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte dann Wilken Hartje das Spiel gegen Sven-Ole Lund und gewann mit 9:11, 11:9, 11:6 11:6. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Genügend spielerische Mittel hatte Dominik Dieckmann letztlich an der Hand, um Klaus Hadeler zu dominieren, somit stand es am Ende 3:0. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Henrik Wilkens wurden Julius Homeyer dagegen ganz klar die Grenzen aufgezeigt. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Trotz Blitzstart verlor Bernd Dannemann sein Spiel gegen Florian Wiese letztlich in vier Sätzen. Die richtige Taktik hatte Helmut Kautz dagegen beim wenig später folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Lothar Heitmann von Beginn an. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Sven-Ole Lund wurden Hans-Joachim Helmbold jedoch ganz klar die Grenzen aufgezeigt. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Clemens Schulz wurden nachfolgend Wilken Hartje ganz klar die Grenzen aufgezeigt. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann anschließend Dominik Dieckmann seine Partie gegen Henrik Wilkens noch mit 8:11, 4:11, 11:5, 11:4, 15:13. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Dieckmann endete. Anlaufschwierigkeiten musste Julius Homeyer zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Ein insgesamt knapper Mannschaftssieg fand sein Ende.

Nach diesem Sieg geht es nun für Neubruchhausen/Heiligenfelde (SG) am 16.10.2021 gegen die SG Diepholz möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 10.09.2021 gegen den MTV Jahn Barnstorf einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Punkte:

Neubruchhausen/Heiligenfelde (SG)

Doppel: Dannemann / Hartje (1), Kautz / Helmbold (0), Dieckmann / Homeyer (1)



Einzel: B. Dannemann (1), H. Kautz (1), H. Helmbold (1), W. Hartje (1), D. Dieckmann (2), J. Homeyer (1)

TSV Schwaförden II

Doppel: Wiese / Heitmann (1), Lund / Hadeler (0), Schulz / Wilkens (0)

Einzel: F. Wiese (2), L. Heitmann (0), S. Lund (1), C. Schulz (1), H. Wilkens (1), K. Hadeler (0)